



**Niederschrift
zur 35. Sitzung des Rates der Stadt Ennigerloh**

Sitzungstermin: Montag, den 19.05.2025
Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr
Sitzungsende: 19:12 Uhr
Ort, Raum: Mensa der Rosa Parks Gesamtschule, Berliner
Straße 37, 59320 Ennigerloh

Es waren anwesend:

CDU-Fraktion

Herr Georg Aufderheide
Frau Ute Bienengräber-Killmann
Herr Wolfgang Emunds
Herr Oliver Frankrone
Herr Guido Gutsche
Herr Alfons Lütke-Cosmann
Herr Joachim Nienkemper
Frau Stephanie Peter
Herr Michael Topmüller
Herr Heinrich Wessel
Frau Heike Zimmermeyer-Schürmann

SPD-Fraktion

Herr Stephan Baumers
Frau Mechtild Bürsmeier-Nauert
Herr Klaus Butt
Frau Jutta Michelswirth
Herr Tobias Müller
Herr Henry Pforth
Herr Thomas Trampe-Brinkmann
Frau Natalie Wagner

fwg-Fraktion

Frau Gabriele Flaßkamp
Herr Philipp Fratzak
Herr Werner Samson
Herr Martin Schüttelhöfer
Frau Susanne Siekaup

FDP-Fraktion

Herr Volker Heller
Herr Norbert Kirchhoff

GAL-Fraktion

Herr Bernhard Haverkamp
Frau Andrea Hofer

Fraktionslos

Herr Siegfried Darga

Bürgermeister

Herr Berthold Lulf

Verwaltung

Herr Michael Baier
Herr Christian Köhler
Herr Ralf Schindler

Schriftführer/Schriftführerin

Herr Christoph Lammers

Es waren nicht anwesend:

CDU-Fraktion

Herr Dirk Aufderheide
Herr Helmut Beermann

fehlt entschuldigt.

fehlt entschuldigt.

SPD-Fraktion

Herr Daniel Richter

fehlt entschuldigt.

Inhaltsverzeichnis:

ÖFFENTLICHE SITZUNG:

Nr.	Beratungsgegenstand	Drucksachen-Nr.
1	Anmerkungen zur Niederschrift - öffentlicher Teil	
2	Unterrichtung des Rates über wichtige Angelegenheiten	
3	Fragen von Einwohnern gemäß § 24 Geschäftsordnung	
4	Befangenheitserklärungen von Ratsmitgliedern	
5	Anträge / Anfragen an den Rat	
5.1	Antrag der CDU-Fraktion vom 19.02.2025 über die Ausleuchtung der Zuwegung vom "Steinpatt" zum Kindergarten St. Margareta in Ostenfelde	
5.2	Antrag der SPD-Fraktion vom 25.04.2025 über die Installation eines KI-gestützten Überwachungssystems im Neubau des Hallenbades	
5.3	Antrag einer Einwohnerin vom 16.05.2025 über die kostenlose Bereitstellung diverser Menstruationsprodukte auf öffentlichen Sanitäreinrichtungen	
5.4	Antrag der CDU-Fraktion vom 07.05.2025 zur Schaffung zusätzlicher Raumkapazitäten für die OGS am Teilstandort Ostenfelde	
5.5	Antrag der CDU-Fraktion vom 13.05.2025 zur Prüfung einer Arbeitsverpflichtung für Asylbewerber nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	
6	Bezahlkarte Asyl	Ö 0706 / XVII N 1
7	Kooperationsvereinbarung mit dem Kreis Warendorf über die Wahrnehmung der Aufgaben zur Erfüllung des Rechtsanspruchs	Ö 0724 / XVII
8	Familienpass der Stadt Ennigerloh Hier: Neufassung der Richtlinie	Ö 0726 / XVII
9	Gemeinsame Smart Region-Strategie der Städte und Gemeinden und des Kreises	Ö 0720 / XVII
10	Antrag der GAL-Fraktion vom 20.01.2025: Wiedereinführung einer überarbeiteten Baumschutzsatzung	Ö 0728 / XVII
11	Fällung von Bäumen oberhalb einer Gasleitung und Ersatzpflanzungen auf städtischem Grund	Ö 0729 / XVII

- 12 **Gewerbliche Entwicklung im Bereich Nordring - a) Ö 0722 / XVII**
Sachstandsbericht der 23. Änderung
Flächennutzungsplan für den Bereich "Nordring" /
b) Aufstellungsbeschluss der 2. Teilaufhebung
des Bebauungsplan Nr. 4a "Am Rottkamp, Am
Kleipohl, An den Weiden"
- 13 **1. Berichtigung des Flächennutzungsplans im Ö 0719 / XVII**
Geltungsbereich des Bebauungsplans Nr. 218
"Hormigon", Ennigerloh-Ostenfelde
- 14 **2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 41 Ö 0408 / XVII N2**
"Wulfsbergstraße"
hier: Satzungsbeschluss
- 15 **Fragen von Ratsmitgliedern gemäß § 23**
Geschäftsordnung
- 15.1 **Blumenmischung Klimahain**
- 16 **Fragen von Einwohnern gemäß § 24**
Geschäftsordnung

Herr Bürgermeister Lülff begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass form- und fristgerecht zur Sitzung eingeladen worden ist. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt. Änderungswünsche zur Tagesordnung werden auf Nachfrage nicht vorgetragen.

Öffentlicher Teil

Nr. 1 Anmerkungen zur Niederschrift - öffentlicher Teil

Protokoll:

Anmerkungen zur Niederschrift vom 24.03.2025 werden auf Nachfrage nicht vorgetragen.

Nr. 2 Unterrichtung des Rates über wichtige Angelegenheiten

Protokoll:

Seitens der Verwaltung ergeht kein Bericht.

Nr. 3 Fragen von Einwohnern gemäß § 24 Geschäftsordnung

Protokoll:

Es werden keine Fragen von Einwohnern gestellt.

Nr. 4 Befangenheitserklärungen von Ratsmitgliedern

Protokoll:

Befangenheitserklärungen von Ratsmitgliedern werden nicht abgegeben.

Nr. 5 Anträge / Anfragen an den Rat

Protokoll:

Vorab bittet der Bürgermeister darum, sämtliche Anträge in elektronischer Form künftig nicht mehr an ihn persönlich, sondern gemäß § 3 Abs. 1 der Geschäftsordnung der Stadt Ennigerloh an die E-Mail-Adresse stadt@ennigerloh.de zu senden.

Die Ausführungen nimmt der Rat zur Kenntnis.

Nr. 5.1 Antrag der CDU-Fraktion vom 19.02.2025 über die Ausleuchtung der Zuwegung vom "Steinpatt" zum Kindergarten St. Margareta in Ostenfelde

Protokoll:

Herr Bürgermeister Lülff verliest den vorliegenden Antrag und schlägt vor, diesen an den Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt, Bauen und Verkehr zu verweisen. Hiergegen erhebt sich kein Einwand.

Nr. 5.2 Antrag der SPD-Fraktion vom 25.04.2025 über die Installation eines KI-gestützten Überwachungssystems im Neubau des Hallenbades

Protokoll:

Gegen den Vorschlag des Bürgermeisters, den vorliegenden Antrag der SPD-Fraktion an den Betriebsausschuss „Eigenbetriebe“ zu verweisen, werden keine Einwände erhoben.

Nr. 5.3 Antrag einer Einwohnerin vom 16.05.2025 über die kostenlose Bereitstellung diverser Menstruationsprodukte auf öffentlichen Sanitäreanlagen

Protokoll:

Hinsichtlich des vorliegenden Antrages einer Einwohnerin, seitens der Stadt Ennigerloh diverse Menstruationsprodukte in öffentlichen Sanitäreanlagen kostenlos bereitzustellen, herrscht Einigkeit darüber, diesen gemäß § 4 der Hauptsatzung der Stadt Ennigerloh an den Hauptausschuss zu verweisen.

Nr. 5.4 Antrag der CDU-Fraktion vom 07.05.2025 zur Schaffung zusätzlicher Raumkapazitäten für die OGS am Teilstandort Ostenfelde

Protokoll:

Nach Verlesung des vorliegenden Antrages erläutert der Bürgermeister, dass die Ausführungen dem derzeitigen Planungsstand der Verwaltung entsprechen. Zwar könne der Antrag an den Ausschuss für Soziales, Kultur, Sport und Schulen verwiesen werden, allerdings würde sodann derselbe Bericht ergehen. Vor diesem Hintergrund schlägt er vor, dass die Verwaltung bei Zeiten einen detaillierteren Sachstandsbericht abgeben werde, sobald die Umsetzungsplanung weiter fortgeschritten ist. Gegen das von dem Bürgermeister vorgeschlagene Vorgehen werden keine Einwände erhoben.

Nr. 5.5 Antrag der CDU-Fraktion vom 13.05.2025 zur Prüfung einer Arbeitsverpflichtung für Asylbewerber nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

Protokoll:

Der vorliegende Antrag der CDU-Fraktion wird nach dessen Verlesung einstimmig an den Ausschuss für Soziales, Kultur, Sport und Schulen verwiesen.

**Nr. 6 Bezahlkarte Asyl
Vorlage: Ö 0706 / XVII N 1**

Protokoll:

Herr Bürgermeister Lülff übergibt das Wort an Ratsfrau Zimmermeyer-Schürmann, die an die Vorberatungen des Ausschusses für Soziales, Kultur, Sport und Schulen vom 08.05.2025 anknüpft und die Hintergründe der Antragstellung erläutert.

Es entfaltet sich eine lebhafte Diskussion hinsichtlich der Umsetzbarkeit sowie möglicherweise auftretender Hürden bei Einführung einer Bezahlkarte für Asylsuchende und geflüchtete Menschen. Nach detaillierter Erörterung der jeweiligen Standpunkte der Fraktionen verliest der Bürgermeister folgenden Beschlussvorschlag und stellt diesen zur Abstimmung.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Ennigerloh beschließt anhand der Drucksachenummer Ö 0706 / XVII N1, die Bezahlkarte für Asylsuchende und geflüchtete Menschen in Ennigerloh nicht einzuführen. Die Stadt Ennigerloh macht von der sogenannten „Opt-Out-Regelung“ auf Grundlage der „Bezahlkartenverordnung Nordrhein-Westfalen – BKV NRW“ gebrauch.

Die Verwaltung wird beauftragt, nach einem Jahr einen Erfahrungsbericht zu der Bezahlkarte für geflüchtete Menschen vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	19
Nein-Stimmen:	11
Enthaltungen:	0

**Nr. 7 Kooperationsvereinbarung mit dem Kreis Warendorf über die Wahrnehmung der Aufgaben zur Erfüllung des Rechtsanspruchs
Vorlage: Ö 0724 / XVII**

Protokoll:

Nach kurzer Einführung in den Sachverhalt und Beantwortung einzelner Fragen der Ratsmitglieder durch den Bürgermeister wird folgender Beschluss gefasst.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Ennigerloh stimmt anhand der Drucksachenummer Ö 0724 / XVII dem Abschluss der Kooperationsvereinbarung über die Wahrnehmung der Aufgaben zur Erfüllung des Rechtsanspruchs auf ganztägige Förderung von Kindern im Grundschulalter (Ganztagsförderungsgesetz – GaFöG) nach § 24 Abs. 4 SGB VIII zwischen der Stadt Ennigerloh und dem Kreis Warendorf zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	30
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

**Nr. 8 Familienpass der Stadt Ennigerloh
Hier: Neufassung der Richtlinie
Vorlage: Ö 0726 / XVII**

Protokoll:

Die Vorberatung erfolgte im Ausschuss für Soziales, Kultur, Sport und Schulen am 08.05.2025. Das Wort wird auf Nachfrage nicht gewünscht.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Ennigerloh beschließt anhand der Drucksachenummer Ö 0726 / XVII, die vorgestellte Richtlinie des Familienpasses der Stadt Ennigerloh zum 01.06.2025 in Kraft zu setzen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	30
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

Nr. 9 Gemeinsame Smart Region-Strategie der Städte und Gemeinden und des Kreises

Vorlage: Ö 0720 / XVII

Protokoll:

Ratsfrau Hofer erläutert kurz ihre Enthaltung zu der vorliegenden Verwaltungsvorlage. Weitere Wortmeldungen folgen nicht. Sodann ergeht folgender Beschluss.

Beschluss:

Die gemeinsam vom Kreis Warendorf und den kreisangehörigen Kommunen entwickelte Smart Region-Strategie mit ihrer Vision, die Leitbilder und Ziele für die interkommunale Zusammenarbeit darzustellen, wird beschlossen.

Die Verwaltung wird beauftragt, gemeinsam mit dem Kreis Warendorf die Weiterentwicklung der Strategie vorzunehmen und die Umsetzung von ersten Projekten zu prüfen und bedarfsweise anzugehen. Über den Stand der Umsetzung wird fortlaufend berichtet.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	27
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	3

Nr. 10 Antrag der GAL-Fraktion vom 20.01.2025: Wiedereinführung einer überarbeiteten Baumschutzsatzung

Vorlage: Ö 0728 / XVII

Protokoll:

Die Vorberatungen fanden im Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt, Bauen und Verkehr am 05.05.2025 statt. Nach kurzer Erläuterung des Sachverhaltes wird folgender Beschlussvorschlag zur Abstimmung gestellt.

Beschluss:

Die Baumschutzsatzung, die im Jahr 2005 abgeschafft wurde, soll überarbeitet und wiedereingeführt werden.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	19
Enthaltungen:	0

Damit ist der Antrag der GAL-Fraktion vom 20.01.2025 abgelehnt.

Nr. 11 Fällung von Bäumen oberhalb einer Gasleitung und Ersatzpflanzungen auf städtischem Grund

Vorlage: Ö 0729 / XVII

Protokoll:

Nachdem sich Ratsfrau Hofer zu Wort gemeldet hat, erklärt Herr Baier, dass seitens der Verwaltung Möglichkeiten zur Erweiterung eines Stadtteilparks geprüft und Kostenvoranschläge für diverse Sitzgarnituren

eingeholt wurden, im weiteren Verlauf jedoch abgewartet werden müsse, welche finanziellen Mittel nach Umsetzung der Maßnahme verbleiben und welche Optionen noch offenstehen werden.

Ratsherr Trampe-Brinkmann teilt mit, dass seitens der Anlieger der Wunsch geäußert wurde, in die weitere Planung integriert zu werden. Nach kurzer Diskussion stellt Herr Bürgermeister Lülf folgenden Beschlussvorschlag zur Abstimmung.

Beschluss:

Der Firma ThyssenGas wird die Fällung der o.g. Bäume auf städtischem Grund gestattet. Die Verwaltung wird beauftragt, mit der Firma ThyssenGas auf Basis eines Baumwertgutachtens nach Methode Koch die Ausgleichszahlungen für die gefälltten Bäume abzuwickeln. Zudem wird die Verwaltung beauftragt, die Ausgleichszahlungen in die Bepflanzung der Fläche an der Wagenfeldstraße gemäß Anlage 3 zu investieren.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	30
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

Nr. 12 Gewerbliche Entwicklung im Bereich Nordring - a) Sachstandsbericht der 23. Änderung Flächennutzungsplan für den Bereich "Nordring" / b) Aufstellungsbeschluss der 2. Teilaufhebung des Bebauungsplan Nr. 4a "Am Rottkamp, Am Kleipohl, An den Weiden"

Vorlage: Ö 0722 / XVII

Protokoll:

Das Wort wird auf Nachfrage nicht gewünscht. Anschließend stellt der Bürgermeister folgenden Beschluss zur Abstimmung.

Beschluss:

- a) Der Sachstandsbericht zum veränderten Geltungsbereich der 23. Änderung des Flächennutzungsplans für den Bereich „Nordring“ wird zur Kenntnis genommen. Die Verwaltung wird beauftragt, das Verfahren mit dem in Anlage 3 geänderten Geltungsbereich der 23. Änderung des Flächennutzungsplans für den Bereich ‚Nordring‘ fortzuführen.

- b) Ein Verfahren zur 2. Teilaufhebung des Bebauungsplans Nr. 4a „Am Rottkamp, Am Kleipohl, An den Weiden“ im Stadtteil Ennigerloh-Mitte wird für den in Anlage 4 dargestellten Geltungsbereich gemäß § 2 Abs. 1 BauGB eingeleitet. Ziel der 2. Teilaufhebung ist es, den Bebauungsplan für diesen Teilbereich aufzuheben.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	30
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

Nr. 13 1. Berichtigung des Flächennutzungsplans im Geltungsbereich des Bebauungsplans Nr. 218 "Hormigon", Ennigerloh-Ostenfelde
Vorlage: Ö 0719 / XVII

Protokoll:

Die Vorberatungen haben in der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Umwelt, Bauen und Verkehr am 07.04.2025 stattgefunden. Weitere Wortmeldungen werden nicht abgegeben. Sodann ergeht folgender Beschluss.

Beschluss:

Der Rat beschließt die 1. Berichtigung des Flächennutzungsplans im Geltungsbereich des Bebauungsplans Nr. 218 „Hormigon“ (Drucksachen-Nr. Ö 0149 / XVII N2) gem. § 13a Abs. 2 Nr. 2 BauGB. Die beigefügte Anlage ist Bestandteil des Beschlusses.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	30
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

Nr. 14 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 41 "Wulfsbergstraße"
hier: Satzungsbeschluss

Vorlage: Ö 0408 / XVII N2

Protokoll:

Ratsherr Samson holt seine Befangenheitserklärung für den nachfolgenden Beratungsgegenstand nach und erklärt sich zu dem Tagesordnungspunkt 14 für befangen. Er nimmt erkennbar nicht an den Beratungen teil.

Herr Baier führt in den Sachverhalt ein und informiert den Rat über einen Formfehler, welcher nachträglich auf Hinweis der zuständigen Bezirksregierung korrigiert wurde. Im Anschluss ergeht folgender Beschluss

Beschluss:

Der Rat nimmt auf Grundlage der Drucksachen-Nr. Ö 0408 / XVII N2 die abgegebenen Stellungnahmen aus den Beteiligungsverfahren zur Aufstellung der 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 41 „Wulfsbergstraße“ zur Kenntnis. Er berät und beschließt die hierzu vorgenommenen Abwägungs- und Beschlussvorschläge für die Abwägung.

Der Rat beschließt die 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 41 „Wulfsbergstraße“ gemäß § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung. Der Geltungsbereich der 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 41 „Wulfsbergstraße“ ist der beigefügten Übersicht zu entnehmen. Die Übersicht ist Bestandteil der Beschlussfassung.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	29
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

Nach erfolgter Beschlussfassung nimmt Ratsherr Samson wieder an den Beratungen teil.

Nr. 15 Fragen von Ratsmitgliedern gemäß § 23 Geschäftsordnung

Nr. 15.1 Blumenmischung Klimahain

Protokoll:

Ratsfrau Hofer fragt an, welche Blumensamen für die Anlegung des Klimahains verwendet wurde, und verweist auf die derzeit eher übersichtliche Blütenvielfalt.

Herr Baier erklärt, dass die Verwaltung dies recherchieren und in der nächsten Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Umwelt, Bauen und Verkehr über die Zusammensetzung der ausgebrachten Pflanzensamen berichten werde.

Nr. 16 Fragen von Einwohnern gemäß § 24 Geschäftsordnung

Protokoll:

Fragen von Einwohnern werden nicht gestellt.

Ende der Sitzung: 19:12 Uhr

Lüf
Bürgermeister

Lammers
Schriftführer